

Service und Information

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und feiertags 10 – 18 Uhr
Am 2. Freitag im Monat 10 – 22 Uhr, Montag geschlossen
Heiligabend, 1. Weihnachtstag und Silvester ist das Museum geschlossen.

Eintritt Sammlung / Sonderausstellung (inkl. Sammlung)

8 € / 12 €, ermäßigt 4 € / 6 €
Familienticket: 17 € / 20 €
Kinder bis einschl. fünf Jahre: frei
Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche (bis einschl. 17 Jahre): 2 € / 4 €
Schüler im Rahmen von Veranstaltungen der Kunstvermittlung: 1 € / 1 €
Gruppen (Erwachsene, ab 16 Personen): 5 € / 9 € p. P.
Inhaber der LWL-MuseumsCard: frei / 50% Ermäßigung

Am 2. Freitag im Monat (8.12.) ist der Eintritt frei.

Besucherservice

Silvia Koppenhagen
Domplatz 10, D-48143 Münster
Dienstag bis Donnerstag 9 – 16 Uhr, Freitag 9 – 14 Uhr
T +49 251 5907 201
besucherbuero@lwl.org
www.lwl-museum-kunst-kultur.de

Veranstaltungen

Langer Freitag

Freitag, 8.12., 10 – 22 Uhr
Freier Eintritt in die Sammlung

14 – 14.30 Uhr
Kuratorinnenführung: Fritz Winter, Große Konstruktion, 1932, Dr. Tanja Pirsig-Marshall

14.30 – 15.30 Uhr
Highlight-Tour: Architektur

18 – 19 Uhr
Die neue Moderne

18 – 19 Uhr
Ausstellungsrundgang: Unerwartete Begegnungen. Nolde, Kippenberger, Fritsch & Co. in der Sammlung der Westfälischen Provinzial

19 – 19.45 Uhr
Im Bücherregal – Blick hinter die Kulissen der Museumsbibliothek

19.30 – 20.30 Uhr
Kunst zum Verlieben – Interaktives Blind Date mit der Kunst / Anmeldung bis zum 6.12. beim Besucherservice

20.30 – 21 Uhr
Kuratorinnenführung: RADAR. Nicola Gördes und Stella Rossié. Warum verlieben wir uns immer in die fiesen Jungs??

20.30 – 21.30 Uhr
Überblick über die Sammlung

Kristofer Åström & Rasmus Kellerman [Tiger Lou]

Montag, 4.12., 20 Uhr, Foyer
Konzertreihe TonART zusammen mit dem Gleis 22

Ein schwedischer Intensivabend mit zwei der einflussreichsten und besten Musiker Schwedens: Kristofer Åström, zunächst Sänger der Hardcore-Truppe Fireside, ab 1998 vermehrt im Folk engagiert, und Rasmus Kellerman, besser bekannt unter dem Namen Tiger Lou, ein wahrer Indierock-Connoisseur.

Eintritt: AK: 25 €, VVK: 20 € zzgl. Gebühren (Gleis 22, ADticket, CTS, Jörgs CD-Forum); Einlass: 19 Uhr

Vortrag: SIBYLLEN & PROPHETEN. Gerhard de Haan Als aus Sibyllen und Propheten Akademiker wurden

Mittwoch, 6.12., 20 Uhr, Auditorium
Gerhard de Haan skizziert die große Vorgeschichte der modernen universitären Zukunftsforschung mit ihren kultur- und ideen-geschichtlichen Traditionen. Dabei berücksichtigt er die wesentlichen Impulse der Moderne, spricht den in den letzten Jahrzehnten gestiegenen Bedarf an Orientierungswissen als Kontext an und macht mit den praktischen Handlungsfeldern der Zukunftsforschung vertraut.



FilmGalerie: Der Kaukasische Kinematograph Filme aus Georgien

Donnerstag, 7.12., 19.30 Uhr, Auditorium, Eintritt: 5 €

Die Herbststafel gilt dem georgischen Film, der von Anfang an das neue Medium genutzt hat, um Mythen und Archaisches mit konkreter Gegenwartsnähe zu verbinden und unkonventionelle Erzähltechnik mit poetischen Bildern sowie Satire zu paaren.

Die langen hellen Tage (Grzeli Nateli Dgeebi) Georgien/F/D 2013, Farbe, 102 Min., dt.
Regie: Nana Ekvimishvili und Simon Groß
Einführung: Zaza Rudadze (Tiflis, Berlin)

William Goldtaler der Zweite! Oder Die Suche nach dem Sinn des Lebens

„Ein Weihnachtsmärchen“ nach Charles Dickens für Kinder ab 5 Jahre
Samstag, 9.12., 13 Uhr, Auditorium, Eintritt frei

Eine stimmungsvolle und anrührende Geschichte mit viel Musik und fantasievollen Figuren vom Theater Don Kutschote.

Schulterschluss auf Augenhöhe – Zur Genese der Provinzial-Sammlung

Montag, 11.12., 19 Uhr, Auditorium, Eintritt frei

Zusammengetragen seit den frühen 1980er Jahren ist die Sammlung der Westfälischen Provinzial von Anfang an geprägt durch ihre Anbindung an das LWL-Museum. Emmanuel Mir, Provinzial-Vertreter und Falk Wolf diskutieren im Gespräch mit den Kuratorinnen der Ausstellung über die Besonderheiten, Schwierigkeiten und Chancen dieser Kooperation.

Vortrag: Vor 100 Jahren: Picasso am Prinzipalmarkt – Die Sammlung Kluxen

Martin Kalitschke (Münster)
Dienstag, 12.12., 19.30 Uhr, Auditorium, Eintritt frei

Der Journalist Martin Kalitschke berichtet über seine Recherchen zum münsterischen Kunstsammler Franz Kluxen, der noch vor dem Ersten Weltkrieg eine der bedeutendsten Kunstsammlungen Europas zusammenrug. Kluxen besaß Dutzende Gemälde von Picasso, Munch, Marc und anderen Avantgardisten. Doch dann musste er seine Sammlung überstürzt auflösen. Warum trennte er sich von seinen Werken – und was wurde aus ihnen?

Impressum

Herausgeber: LWL-Museum für Kunst und Kultur
Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Tessina Kubendorff, Claudia Miklis
Gestaltung: Alexandra Engelberts, Münster
Druck: Kettler Druck
Stand: November 2017, Änderungen vorbehalten
Cover: Martin Kippenberger, Ohne Titel (Droste-Hülshoff), 4-teilig, 1996. © Estate of Martin Kippenberger, Galerie Gisela Capitain, Cologne. Foto: LWL / Hanna Neander



LWL-Museum für Kunst und Kultur



Ausstellungen

Unerwartete Begegnungen
Nolde, Kippenberger, Fritsch & Co. in der Sammlung der Westfälischen Provinzial
6.12.2017 bis 25.2.2018
Eröffnung: 5.12., 18 Uhr

Unter dem Titel „Unerwartete Begegnungen“ werden rund 140 Objekte von 37 Künstlern aus der Sammlung der Westfälischen Provinzial gezeigt. Die seit den frühen 1980er Jahren zusammengetragene Sammlung umfasst 1700 Werke aus der Moderne bis hin zur Gegenwart. Westfälische Künstlerinnen und Künstler, deren Arbeiten internationale Strahlkraft haben, sind in der Sammlung zu finden: Otto Piene, Martin Kippenberger und Andreas Siekmann, aber auch Künstler der Moderne wie Emil Nolde, Ida Gerhardt und Peter August Böckstiegel. Material, Farbe, Form und Bildsprache könnten kaum unterschiedlicher sein. Geometrie, Porträts, Stadtansichten, westfälische Küche und politische Tendenzen bilden die Klammer um die vielseitigen Exponate, die in fünf Räumen präsentiert werden.

Ausstellungsrundgang
Samstag und Sonntag jeweils 14 – 15 Uhr

Kuratorinnenführung
Mittwoch, 6.12., 17 – 18 Uhr

Idee und Form. Papierarbeiten von Reiner Ruthenbeck
bis 11.3.2018
Lichthofinstallation

Anlässlich des 80. Geburtstages des im vergangenen Jahr verstorbenen Künstlers Reiner Ruthenbeck (1937 – 2016) zeigt das LWL-Museum für Kunst und Kultur Papierarbeiten des Bildhauers aus dem Bestand der Sammlung. Unter dem Titel „Idee und Form“ werden 34 Zeichnungen des Künstlers im Umgang des Lichthofes präsentiert, im Innenhof selbst wurde die 1991 erstmals dort gezeigte Arbeit „Bodenraute 130/1300“ wieder installiert.

RADAR. Nicola Gördes und Stella Rossié. Warum verlieben wir uns immer in die fiesen Jungs??
bis 14.1.2018
Galerie der Gegenwart

Die Künstlerinnen Nicola Gördes (*1986, Lennestadt) und Stella Rossié (*1989, Bochum) präsentieren zunächst ihren Film „KOMET“ (2014), in dem die Selbstinszenierung einer illustren Partygesellschaft durch die Perspektive des Club-Fotografen dargestellt wird. In der zweiten Hälfte der Ausstellungslaufzeit ist der neuproduzierte Film „2017“ (2017) zu sehen, der um eine fiktive einst berühmte Rockband und deren ständig wechselnde Besetzung kreist. Begleitet wird die Ausstellung von sogenannten Expertengesprächen: Unter dem Titel „Kennerblick“ laden die Künstlerinnen Gesprächspartner ein, die sie zu den Themen der Filme befragen.

Kuratorinnenführung
Freitag, 8.12., 20.30 – 21 Uhr

Kennerblick zur Midissage
Freitag, 15.12., 18 Uhr

Double Check. Michael Ashers Installation
Münster (Caravan) '77 '87 '97 '07
bis Sommer 2018

Michael Asher nahm von 1977 bis 2007 viermal mit seinem Wohnwagen-Projekt an den Skulptur Projekten Münster teil. Sein Beitrag steht im Mittelpunkt der Ausstellung des Skulptur Projekte Archivs. Neben Entwürfen, Korrespondenzen, Filmausschnitten sowie Fotografien präsentiert das Museum eine neue, explizit für das Archiv entstandene Serie des Fotografen Alexander Rischer (*1968). Das Skulptur Projekte Archiv ist Teil der Sammlung für Gegenwartskunst des LWL-Museums für Kunst und Kultur.

Nähere Informationen zu aktuellen und kommenden Ausstellungen: www.lwl-museum-kunst-kultur.de/Ausstellungen

Öffentliche Angebote

KunstGeschichten
Dienstag, 15 – 16 Uhr

Wöchentlich beleuchtet dieses Kunstgespräch ein bestimmtes Phänomen, ein Thema oder Ereignis der Kultur- und Landesgeschichte.

- 5.12. Börsartigkeit & Dämonie
- 12.12. Skulptur Projekte Archiv: Double Check. Michael Asher
- 19.12. Lichtkunst
- 26.12. Polke & Richter

Kuratorenführung
Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat, 14 – 14.30 Uhr

- 8.12. Fritz Winter, Große Konstruktion, 1932, Dr. Tanja Pirsig-Marshall
- 22.12. Die Weihnachtsgeschichte in der mittelalterlichen Kunst, Patrick Kammann

Highlight-Tour
Freitag, 14.30 – 15.30 Uhr

Dieses Kunstgespräch widmet sich den Epochen der Sammlung oder der Architektur des Museums.

- 1.12. Barock
- 8.12. Architektur
- 15.12. Moderne
- 22.12. Gegenwart
- 29.12. Mittelalter

Überblick über die Sammlung
Samstag und Sonntag, jeweils 15 – 16 Uhr

Das Kunstgespräch nimmt Highlights der Sammlung vom Mittelalter bis zur Gegenwartskunst in den Fokus.

Mode in Bild und Stein
Samstag, 2.12., 16 – 17 Uhr
Kunstgespräch in Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG)



Interkulturelle Führung: Arabisch
Samstag, 2.12., 16 – 17 Uhr

Am ersten Samstag im Monat lädt das Kunstgespräch – abwechselnd auf Arabisch, Farsi und Kurdisch – Geflüchtete sowie alle Interessierten in die Sammlung ein. Kunsthistorische Fakten und der Austausch über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten stehen dabei im Fokus.

„Kulturbeutel-Tour“ für Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel
Sonntag, 3.12., 15.30 – 16.30 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat entdecken Familien ausgewählte Werke der Sammlung: Bepackt mit dem Kulturbeutel, der allerlei Materialien und Hilfsmittel umfasst, begeben sie sich auf die geführte Tour.

Begrenzte Teilnehmerzahl bei den öffentlichen Angeboten. Kostenfreie Tickets sind 60 Minuten vorab an der Museumskasse erhältlich. Es gilt der übliche Eintrittspreis für die Sammlung.

Workshops

MuKuKu-Klub
Samstag, 10.30 – 12.30 Uhr / Für Vier- bis Sechsjährige
7 € zzgl. 1 € Eintritt ab sechs Jahren

Einzelne Bilder der Sammlung werden gemeinsam entdeckt und entschlüsselt, anschließend werden aus Eindrücken und Ideen in den Ateliers eigene Kunstwerke.

- 2.12. Engelchen und Teufelchen
- 9.12. Winterwunderland
- 16.12. Fensterbilder
- 23.12. Die Weihnachtsgeschichte
- 30.12. Buntes Pustefeuwerk

Bildschöner Samstag
Samstag, 10.30 – 12.30 Uhr / Für Sechs- bis Zehnjährige
7 € zzgl. 1 € Eintritt

Ganz unterschiedliche Themen stehen in diesem Workshop auf dem Programm, die sowohl in den Ateliers als auch in der Sammlung gemeinsam entdeckt werden.

- 2.12. Schnitzen, feilen, modellieren
- 9.12. Druckwerkstatt – Weihnachtskarten
- 16.12. Engelsflügel
- 23.12. Schneekugel
- 30.12. Farbtastisch

Minimaler
Sonntag, 10.15 – 12.15 Uhr / Für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Eltern, Großeltern, Tanten oder Onkel
7 € pro Kind zzgl. Eintritt für Erwachsene

In kleiner Gruppe gibt es bei diesem Workshop Raum für Entdeckungen und zum Ausprobieren: ob bei der geleiteten Tour zu einzelnen Kunstwerken oder mit Farbe und Pinsel im Atelier.

- 3.12. Advent, Advent
- 10.12. Winterlandschaften
- 17.12. Kling Glöckchen

Vorschau

Langer Freitag
Freitag, 12.1.2018, 10 – 22 Uhr

Künstlerinnengespräch mit Johanna Reich anlässlich der Ausstellung „Unerwartete Begegnungen“
Freitag, 12.1.2018, 19 Uhr

Vortrag: „Wer hat Angst vor Rot, Gelb und Blau? Über Funktionen und Charakter von Firmensammlungen“
Dr. Wolfgang Ullrich, Leipzig
Mittwoch, 17.1.2018, 19.30 Uhr

Konzert: „Unerwartete Begegnungen mit John Cage“ Simultan- und Wanderkonzert des Essener E-MEX-Ensembles
Freitag, 19.1.2018, 19 Uhr in der Ausstellung

Ferien-Workshop: Sammlerwerkstatt
2. bis 4.1.2018, 10.15 – 13.15 Uhr / Für Sechs- bis Zehnjährige